

Pressemitteilung vom 06. April 2021

Antonio & Vladimir müssen bleiben!

Ehrenamtliche des Kidsklub Purpur setzen sich für das Bleiberecht von Antonio (12 Jahre) ein

Seit letzten Donnerstag kursiert der Hashtag #antonioundvladimirbleiben auf Twitter, Instagram und Facebook. Hintergrund ist eine drohende Abschiebung von Antonio (12 Jahre) und seinem Vater Vladimir Bajramovich nach Mazedonien. Die beiden leben in Erfurt. Antonio besuchte bis vor einem Jahr regelmäßig den Kidsklub Purpur. Sein Vater Vladimir ist im Verein RomnoKher Thüringen e.V., der sich für die Belange von Sinti und Roma in Thüringen einsetzt, ehrenamtlich engagiert.

„Als wir von der drohenden Abschiebung hörten, waren wir entsetzt“, so Janika Schmidt (Gruppenhelferin im Kidsklub Purpur). „Wir sind der festen Überzeugung, dass es für ein angstfreies Aufwachsen eine Zukunftsperspektive für geflüchtete Kinder in Deutschland braucht – so auch für Antonio. Kinder mit Fluchthintergrund sind besonders schutzbedürftig. Unser Bestreben ist es dazu beizutragen, gerade diesen Kindern ein Aufwachsen im Sinne des allgemeinen Kindeswohls zu ermöglichen. Eine Abschiebung von Antonio würde sein Wohlergehen massiv gefährden. Deshalb haben wir eine Kampagne für die beiden gestartet“.

Antonio und Vladimir Bajramovich gehören der Minderheit der Roma an, die in Mazedonien massiven Diskriminierungen ausgesetzt sind – viele fliehen vor Antiziganismus und der daraus resultierenden Armut und Perspektivlosigkeit. Aufgrund von Covid-19 hat sich die prekäre gesundheitliche Lage von Roma in Mazedonien noch einmal verschärft. Da Mazedonien seit 2014 zu den sogenannten „sicheren Herkunftsländern“ gehört, ist es jedoch fast unmöglich, in Deutschland Asyl zu bekommen.

Vladimir Bajramovich bemüht sich aktuell darum, dass sein Anliegen vor die Thüringer Härtefallkommission kommt. Die Öffentlichkeitskampagne des Kidsklub Purpur soll das Anliegen unterstützen. Seit Gründonnerstag konnten über 900 Unterschriften für eine Petition, die sich an die Härtefallkommission richtet, gesammelt wurden. Aus dem gesamten Bundesgebiet wurden Fotos eingesendet, auf denen junge Menschen Schilder mit Aufschriften wie „Antonio muss bleiben“ hochhalten. Kinder und Jugendliche aus anderen Städten malen Bilder mit ähnlichen Aufrufen. Alle Informationen werden auf der Website der Falken Erfurt (<https://falken-erfurt.de/antonio-vladimir>) gesammelt.

Der Kidsklub Purpur ist ein Angebot des Kinder- und Jugendverbandes die Falken Erfurt. Über das dort laufende Projekt „*Perspektive Bleiben*“ sollen geflüchtete Kinder in die pädagogische Arbeit inkludiert werden.